

Einrichtungsinterne
Fortbildungen zum
Thema Partizipation
in Kindertagesein-
richtungen NRW



PARTIZIPATION IN KINDER- TAGESSTÄTTEN

FORTBILDUNGSKONZEPT

von Rebekka Kraneis – Multiplikatorin der Partizipation

01
EINFÜHRUNG
IN DIE
PARTIZIPATION

02
PLANUNG EINES
BETEILIGUNGS-
PROJEKTES

03
ERSTELLEN EINER
KITA-VERFASSUNG

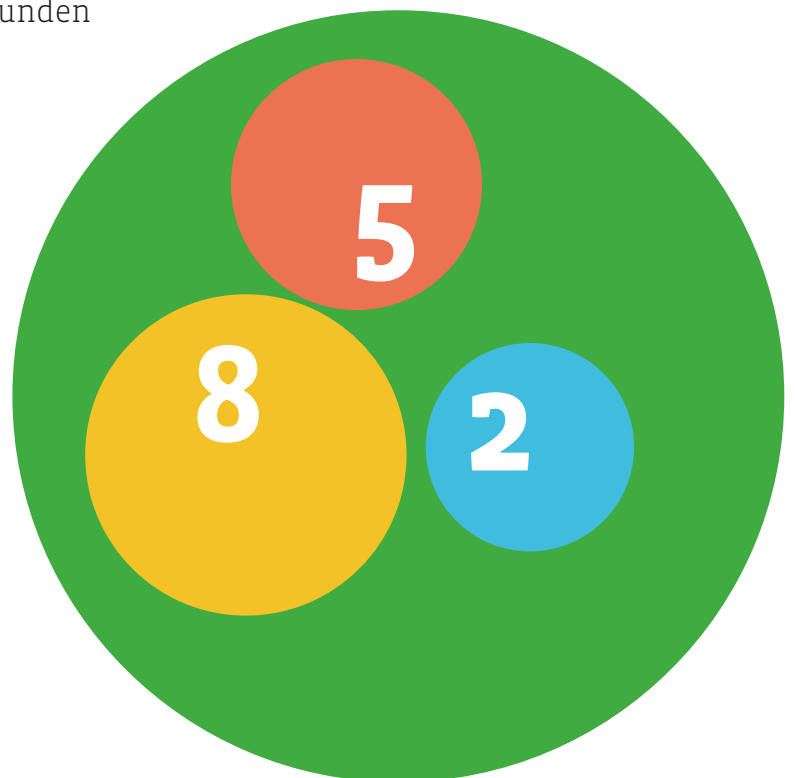
Einrichtungsinterne Fortbildungen zum Thema Partizipation in Kindertagesein- richtungen NRW



01 EINFÜHRUNG IN DIE PARTIZIPATION



VORBEREITUNG:	5 Stunden (Ablauf der FB, einschließlich Gespräch mit Kita-Leitung oder/ und Team)
DURCHFÜHRUNG:	8 Stunden , davon 6,5 Stunden Arbeitseinheiten
NACHBEREITUNG:	2 Stunden (schriftliche Zusammenfassung der Ergebnisse)
GESAMT:	15 Stunden



Einrichtungsinterne
Fortbildungen zum
Thema Partizipation
in Kindertagesein-
richtungen NRW

IN HALT

•
•



EINFÜHRUNG IN DAS THEMA „PARTIZIPATION IN KITAS MIT PPP/ FILM

Definition

Gesetzliche Grundlagen

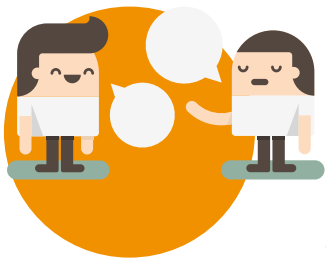
Partizipation und Bildung

Gremien

Beschwerdemanagement

Haltung der pädagogischen Fachkräfte/
Frage der Machtübergabe

Partizipation und Demokratie



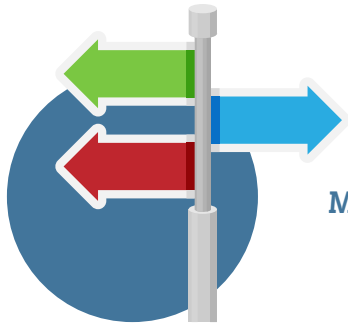
DIALOGWERKSTATT (KURZE EINFÜHRUNG)

Haltung zum Kind

Wie führe ich Dialoge mit Kindern

Übungen zum Zuhören

Moderation von Kindergesprächen



MEINUNGSBILDUNGSPROZESS

Was brauchen Kinder, um sich eine Meinung zu bilden und eine Entscheidung treffen zu können?



ENTSCHEIDUNGSVERFAHREN (KURZE EINFÜHRUNG)

Konsensverfahren

Mehrheitsverfahren

Je nach Wunsch der Kita können die Themen Dialogwerkstatt, Meinungsbildungsprozess oder Entscheidungsverfahren vertieft werden, alle Themenbereiche lassen sich nicht an einem Tag realisieren.

Einrichtungsinterne Fortbildungen zum Thema Partizipation in Kindertageseinrichtungen NRW

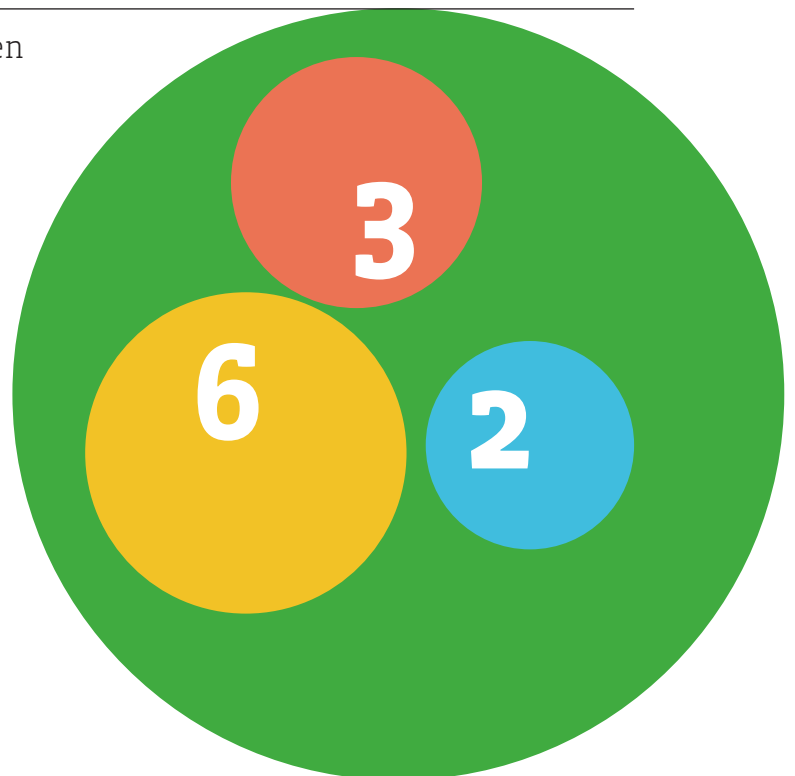


02 ERARBEITEN EINES BETEILIGUNGSPROJEKTS



- VORBEREITUNG:** 6 Stunden einschließlich Gespräch mit der Kita Leitung und/oder Kita Team zur Klärung des konkreten Partizipationsthemas
- DURCHFÜHRUNG:** 2 Tage
(16 Stunden davon 13 Stunden Arbeitseinheiten)
- NACHBEREITUNG:** 3 Stunden schriftliche Zusammenfassung der Ergebnisse

GESAMT: 25 Stunden



Einrichtungsinterne Fortbildungen zum Thema Partizipation in Kindertagesein- richtungen NRW

IN HALT

:



EINFÜHRUNG IN DAS THEMA PARTIZIPATION IN KITAS MIT PP / FILM

Definition

Gesetze

Bildung

Gremien

Beschwerdemanagement

Haltung der pädagogischen Fachkräfte /
Frage der Machtübergabe

Demokratie Erziehung



PLANUNG EINES KONKRETEN PARTIZIPATIONSTHEMAS

Thema des Beteiligungsprojektes

Zielformulierung des Beteiligungsprojektes

Projektschritte planen

Klären der Entscheidungsbefugnisse: Worüber sollen die Kinder (mit)entscheiden? Worüber nicht?

Meinungsbildungsprozess: Was brauchen die Kinder, um den jeweiligen Projektschritt gehen/die jeweilige Entscheidung fällen zu können? Wie wird es ihnen vermittelt?

Entscheidungsprozess: Wer muss jeweils beteiligt werden/welche Entscheidungsgremien sind erforderlich? Welche Entscheidungsverfahren sollen angewendet werden?

Die Themenbereiche Dialogwerkstatt, Meinungsbildungsprozess und Entscheidungsverfahren fließen in den Planungsprozess ein.

Einrichtungsinterne Fortbildungen zum Thema Partizipation in Kindertageseinrichtungen NRW



03 ERSTELLEN EINER KITA- VERFASSUNG

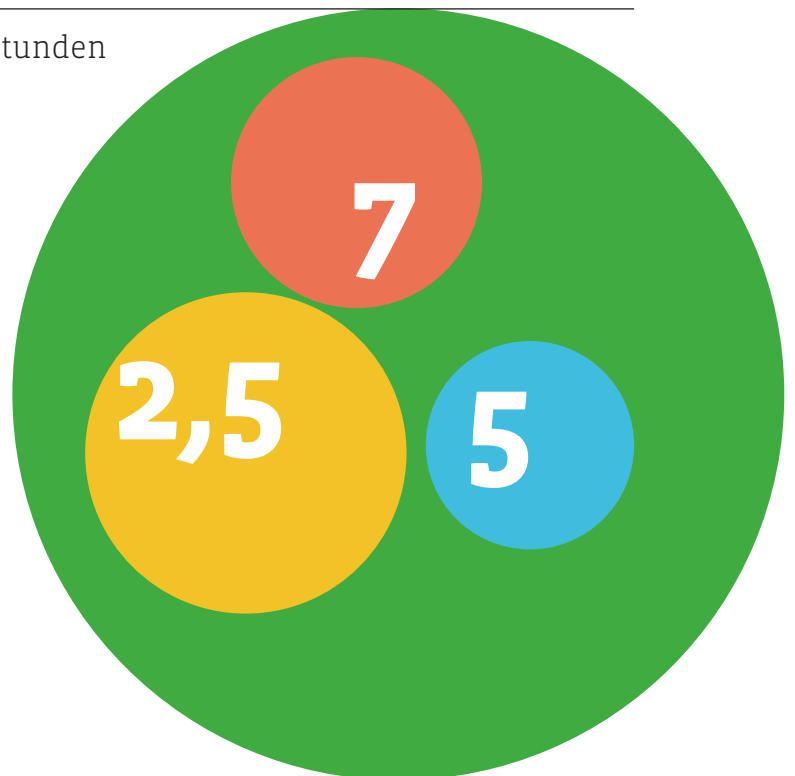


VORBEREITUNG: 7 Stunden einschließlich Gespräch mit der Kita Leitung und/oder Kita Team zur Klärung des konkreten Partizipationsthemas

DURCHFÜHRUNG: 2,5 Tage bis 3 Tage (21 -24 Stunden davon 16,5 – 19,5 Stunden Arbeitseinheiten)

NACHBEREITUNG: 5 Stunden zur Verschriftlichung der Erarbeiteten Kita Verfassung

GESAMT: 35 bis 38 Stunden



Einrichtungsinterne
Fortbildungen zum
Thema Partizipation
in Kindertagesein-
richtungen NRW

IN HALT

•
•



EINFÜHRUNG IN DAS THEMA PARTIZIPATION MIT PP / FILM

Definition

Gesetze

Bildung

Gremien

Beschwerdemanagement

Haltung der pädagogischen Fachkräfte /
Frage der Machtübergabe

Demokratie Erziehung



ERARBEITEN EINER KITA – VERFASSUNG IN EINER VERFASSUNGGEBENDEN VERSAMMLUNG

Beteiligungsrechte festlegen: Worüber dürfen die Kinder auf jeden Fall (mit) entscheiden? Worüber dürfen die Kinder auf keinen Fall (mit) entscheiden?

Themenbereiche sammeln
Die Kinderrechte differenziert klären – Teamprozess
> Kinderrechte werden nur im Konsens festgelegt

Die Beteiligungsformen/Gremien festlegen
(z.B. Kinderkonferenz)

Festlegen eines Beschwerdemanagements für die Kinder

Handlungsplan erstellen: Wann und wie werden die Kinder informiert, wann und wie werden die Gremien eingeführt, wer übernimmt welche Aufgaben, wann und wie werden die Eltern einbezogen, etc.

Einrichtungsinterne Fortbildungen zum Thema Partizipation in Kindertagesein- richtungen NRW

IN HALT

•
•



VERSCHRIFTLICHUNG DER KITA - VERFASSUNG UND VERABSCHIEDUNG

Verschriftlichung der erarbeiteten Kita-Verfassung
durch die Moderatorin

1. Lesung der Verfassung im Kita-Team

Einarbeitung der Änderungen in die Kita - Verfassung

2. Lesung der Verfassung im Kita - Team

Verabschiedung der Kita- Verfassung / Unterschriften

Die Themenbereiche Dialogwerkstatt, Meinungsbildungsprozess
und Entscheidungsverfahren fließen während der Fortbildung
mit ein.